



Kreisverband Gelnhausen

zur Förderung des Obstbaus, der Garten- und
Landschaftspflege e.V.
im Main-Kinzig-Kreis

Main-Kinzig-Kreis

OGV Kreisverband erweitert regionale zertifizierte Ausbildung für nachhaltigen Obstbau, Gartenbau und Landschaftspflege

Freie Plätze für Nichterwerbsgartenbauverbände, Kleingartenverbände, Landfrauen und alle Interessierten

Bereits zum vierten Mal bietet der OGV Kreisverband in Kooperation mit dem hessischen Landesverband für Obstbau, Gartenbau und Landschaftspflege e.V. (LOGL Hessen) und der Hessischen Gartenakademie die regionale Fachwartausbildung an. Dabei wird die Ausbildung regelmäßig weiterentwickelt. Ab sofort richtet sich das Ausbildungsangebot neben den Obst- und Gartenbauvereinen insbesondere auch an die Nichterwerbsgartenbauverbände, Kleingartenverbände und an den Landfrauenverband Hessen e.V.. Ein vereinheitlichter Lehrplan wurde hierzu im Rahmen des „Arbeitskreises Harmonisierung der Ausbildung“ an der Hessischen Gartenakademie erarbeitet.

Weiterhin sieht das Ausbildungskonzept aber ausdrücklich vor, die Ausbildung allen interessierten Personen ohne Vereinszugehörigkeit oder spezifische Vorkenntnisse zu ermöglichen, die auf diesen Themengebieten fundierte Kenntnisse erwerben möchten.

Für den neuen Lehrgang sind noch Plätze frei.

Der Ausbildungszyklus beginnt im Januar 2027 und umfasst insgesamt 9 Module, wobei fundierte Grundlagen über Botanik, Nachhaltiger Umgang mit den Ressourcen Boden und Wasser, Recht im Garten, Obstbau, Gemüseanbau, Landschaftspflege, Naturschutz, Wohn- bzw. Ziergarten, Didaktik, Verwertung von Gemüse und Obst vermittelt werden.

Der theoretische und praktische Unterricht verteilt sich auf etwa 12 Monate und findet einmal im Monat an einem Samstag statt.

Ausbildungsort ist wieder das Natur- und Vogelschutz-Informationszentrum in Hasselroth-Niedermittlau, welches mit dem großen beheizbaren Schulungsraum, einem Ziergarten und direkt angrenzenden Streuobstwiesen beste Voraussetzungen für den Unterricht in Theorie und Praxis bietet. Weitere Praxiseinheiten finden in den Lehrgärten sowie auf den Streuobstwiesen des Obst- und Gartenbauvereins Gondsroth-Niedermittlau statt. Darüber hinaus sind auch wieder Exkursionen geplant.



Kreisverband Gelnhausen

zur Förderung des Obstbaus, der Garten- und
Landschaftspflege e.V.
im Main-Kinzig-Kreis

Am Ende der Ausbildung absolvieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine einheitliche Prüfung, bestehend aus einem theoretischen Fragebogen, der zentral vom Landesverband Landwirtschaft Hessen (LLH) gestellt wird, und einer praktischen Kreativ-Aufgabe (Kurzvortrag).

Die Teilnahme an der Ausbildung wird mit einem einheitlichen gemeinsamen Zertifikat belegt und durch die Hessische Gartenakademie (LLH, Fachgebiet 23) ausgestellt.

Je nachdem, welchen Verbänden die Teilnehmenden angehören, werden nach erfolgreicher Prüfung mit dem Zertifikat unterschiedliche Titel vergeben:

Fachwart/in Obst und Garten (für Mitglieder der Obst- und Gartenbauvereine bzw. -verbände)

Fachberater/in (für Mitglieder der Kleingartenvereine bzw. – verbände)

Gartenfachfrauen (für Mitglieder der Landfrauenvereine bzw. -verbände)

Gartenlotsin/Gartenlotse (für Teilnehmende ohne Verbandszugehörigkeit)

Der erfolgreiche Abschluss wird anerkannt als fachliche Qualifikation für den Obstbaumschnitt bei der Streuobstförderung.

Die Kosten für die Ausbildung inklusive der Abschlussprüfung betragen 300 €.

Interessierte können sich für weitere Informationen direkt an den stellvertretenden Vorsitzenden und Ausbildungskoordinator des Kreisverbandes Gelnhausen Armin Mohn unter der E-Mail-Adresse armin.mohn@t-online.de wenden.